

Richtlinien über die Vergabe von Betreuungsplätzen in städtischen Tageseinrichtungen für Kinder

I. Grundlagen

Die Betreuung in einer städtischen Tageseinrichtung für Kinder erfolgt auf der Grundlage der örtlichen Jugendhilfeplanung sowie den Regelungen in der Betriebserlaubnis über das Alter und die Anzahl der Gruppen und Plätze.

Die städtischen Tageseinrichtungen für Kinder bieten eine wöchentliche Betreuungszeit von bis zu 25, 35 oder 45 Wochenstunden an, wobei nicht jede Kindertageseinrichtung jede Betreuungszeit abdeckt.

II. Vergabe der Plätze in städtischen Tageseinrichtungen für Kinder

Die Vergabe für Plätze in den Einrichtungen erfolgt zum Beginn des nächsten Kindergartenjahres am 01.08. sowie unterjährig, soweit Plätze wieder oder neu zur Verfügung stehen.

1. Entscheidungskriterien

Die Vergabe jedes Betreuungsplatzes richtet sich ausschließlich nach den im Folgenden genannten Kriterien.

1.1 Generelle Kriterien

- Es werden grundsätzlich nur Kinder berücksichtigt, die ihren Hauptwohnsitz in Wuppertal haben
- Gemäß § 5 Kinderbildungsgesetz (KiBiz) setzt die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes grundsätzlich voraus, dass Eltern dem Jugendamt spätestens sechs Monate vor Inanspruchnahme den gewünschten Betreuungsbedarf schriftlich oder elektronisch angezeigt haben. In der Bedarfsanzeige (Anmeldung) können Eltern bis zu drei städtische Tageseinrichtungen für Kinder nennen.
Sollte Eltern ein kurzfristiger Bedarf entstehen, haben sie diesen unverzüglich beim Jugendamt anzuzeigen.

1.2. Kriterien für eine vorrangige Aufnahme

- Kinder, deren Einschulung 1 Jahr oder kürzer bevorsteht
- Kinder mit nachgewiesener besonderer familiärer Situation

1.3. Kriterien, die einen Punktwert erhalten

Kriterium	Punktvergabe
Alleinstehende Alleinerziehende in nachgewiesener Beschäftigung*	5
beide Elternteile in nachgewiesener Beschäftigung*	4
Geschwisterkind	3
<ul style="list-style-type: none">• Liegen mehrere Merkmale vor, so werden diese addiert• Das Kind mit der höchsten Punktzahl in der jeweiligen Alterskategorie (Geburtsjahr / Gruppenstruktur) der zu vergebenden Plätze erhält ein Platzangebot• Bei Punktgleichheit erhält das Kind, welches am längsten angemeldet ist das Platzangebot	

*Der Nachweis über eine Beschäftigung ist zum Zeitpunkt der Anmeldung zu erbringen.

2. Belegungsverfahren

Die Belegung der Plätze in den städtischen Tageseinrichtungen für Kinder ist in eine Hauptbelegung und in eine Nachbelegung unterteilt.

2.1. Hauptbelegung

Im Verfahren über eine Hauptbelegung werden die zum Beginn des nächsten Kindergartenjahres zur Verfügung stehenden Betreuungsplätze vergeben.

Die Vergabe erfolgt dezentral durch die Leitungskräfte der jeweiligen Tageseinrichtung für Kinder.

2.2. Nachbelegung

Kann für ein angemeldetes Kind kein Platz in einer städtischen Tageseinrichtung für Kinder zum Beginn des nächsten Kindergartenjahres zur Verfügung gestellt werden, erhalten die Eltern im Frühjahr des laufenden Jahres darüber eine schriftliche Information.

Dem Schreiben wird ein Vordruck (Erfassungsbogen) zur Rückmeldung für die Kinder beigelegt, die bis dahin nicht anderweitig versorgt sind, z.B. in einer Einrichtung eines freien Trägers oder in Kindertagespflege, und für die ein Platzangebot in anderen städtischen Tageseinrichtungen für Kinder innerhalb eines von den Eltern anzugebenden örtlich begrenzten Bereiches im Stadtgebiet geprüft werden soll.

Ab dem Versand des Informationsschreibens erfolgt eine Platzvergabe für das in dem Jahr beginnende Kindergartenjahr zentral durch die Verwaltungsabteilung.

3. Ablehnung eines Platzangebotes

Lehnen die Eltern ein zum angegebenen Betreuungsbeginn für ihr Kind unterbreitetes zumutbares Platzangebot ab, wird das Kind nicht weiter auf der Warteliste für eine städtische Tageseinrichtung für Kinder geführt.

Besteht erneut oder weiterhin der Wunsch der Eltern nach einer Betreuung in einer städtischen Tageseinrichtung für Kinder, ist das Kind neu anzumelden.

III. Inkrafttreten

Die Richtlinien treten mit der Vergabe der Plätze für das Kindergartenjahr 2020/2021 in Kraft.